



ARKA®

ANLEITUNG CYANOBAKTERIEN

Der biologische Weg gegen Cyanobakterien

Der biologische Weg gegen Cyanobakterien

Bitte beachten Sie, dass es für die erfolgreiche Bekämpfung von Cyanobakterien im Aquarium keine Garantie geben kann, da Cyanos verschiedenste Ursachen haben können. Es ist daher wichtig diese herauszufinden und zu beseitigen.

Welche Produkte brauche ich?

A



Special Blend

Enthält u. A. folgende Bakterienstämme, welche häufig gegen Cyanos helfen:

Rhodospirillum rubrum:

Photosynthetische Bakterien fixieren den Stickstoff, welcher von dem Nitratabbau stammt, und konkurrieren daher mit Cyanobakterien, welche ebenfalls Stickstoff fixieren können. Sehr gut zur Vorbeugung gegen rote Cyano-Beläge auf dem Bodengrund!

Thiobacillus denitrificans:

Photosynthetische Bakterien reduzieren das aus der Nitrifikation stammende Nitrat zu molekularem Stickstoff (Gas). Dadurch wird in Kombination mit dem o.g. Stickstoff fixierenden Bakterium Rhodospirillum rubrum ein Kreislauf geschaffen, welcher es den Cyanobakterien schwer macht an eine Stickstoffquelle zu gelangen.

B



Nite-Out II

Die enthaltenen Bakterienstämme **stören** zusätzlich den **Stoffwechsel der Cyanobakterien** und besiedeln die Flächen, auf welchen zuvor die Cyanos waren.

C



Zeopure Powder

Die Bakterien von **Special Blend** und **Nite-Out II** haften sich an das Zeolith an und verteilen sich somit noch besser im Aquarium.

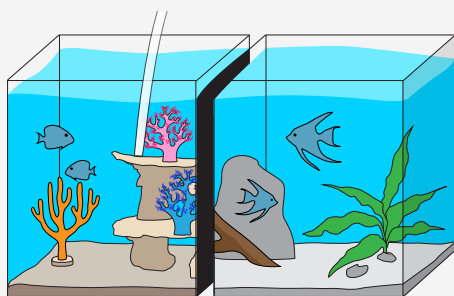
✓

Tipps:

- Achten Sie darauf **keine Leuchtmittel** zu verwenden, deren **Blauanteil einen Peak unter 360** hat, da dies in den Schwarzlichtbereich geht und somit die Cyanobakterien fördert.
- Weiterhin sind auch Leuchtmittel mit einem **erhöhten Rotanteil**, meist zur Unterstützung der Farben, ein **Auslöser für Cyanobakterien**.
- **Kontrollieren** Sie Ihre **Wasserwerte** und auch die Verhältnisse dieser untereinander, wie z. B. **NO₃ Nitrat** zu **PO₄ Phosphat**. Ein nicht korrektes Verhältnis oder zu hohe bzw. zu niedrige Wasserwerte begünstigen Cyanos.
- Dosieren Sie in der Zeit des Cyanobefalls **keine Vitamine** und **Aminosäuren**.
- Eine optimierte **Strömung** und **Belüftung** tragen dazu bei Cyanobakterien fernzuhalten, sobald diese beseitigt wurden.

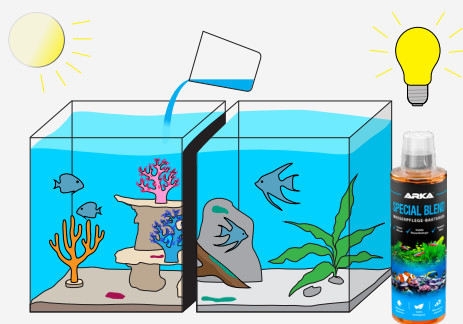
Schritt für Schritt:

A



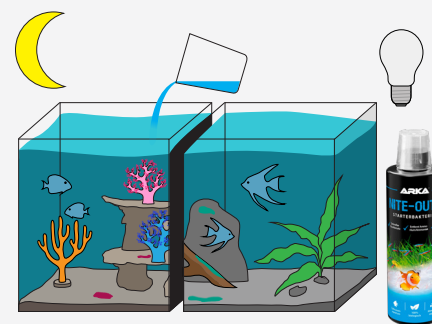
Entfernen Sie die **Cyanos** soweit wie möglich auf **mechanischem Weg**.

B



Dosieren Sie nun **zu Beginn der Lichtphase** **Special Blend**, gemäß dem Dosierplan.

C



Dosieren Sie jeden zweiten Tag (bei Bedarf auch täglich) **Nite-Out II**, kurz **bevor** oder **nachdem** die Lichtphase endet.

Dosierungsplan gegen Cyanos

		Woche				
		1	2	3	4	5
NITE-OUT II Starterbakterien 		☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
		Jeden zweiten Tag 10 ml / 100 Liter Wasser				
		☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
SPECIAL BLEND Wasserpflge 		35 ml / 100 l Wasser				
		20 ml / 100 l Wasser				
Zeopure Powder Zeolith-Pulver 		☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
		Täglich 50 ml Lösung / 100 l Wasser (Lösung = 5 l Kanister destilliertes Wasser + 5-10 Esslöffel Zeopure Powder)				

Wir empfehlen, **Special Blend** weiterhin **regelmäßig** gemäß der auf der Verpackung angegebenen Dosierung zu verwenden.

Die oben genannte Dosierung entspricht einer erhöhten Startdosierung, diese muss also je nach Dosierung ggf. noch zu Ende dosiert werden, bevor Sie zur **Wartungs-**dosierung wechseln.

Sie haben weitere Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne unter:



ARKA Biotechnologie GmbH
Mülllach 53-55 • D-90552 Röthenbach
Tel: +49 (0)911 / 56 98610-00
info@arka-biotech.de
www.arka-biotech.de

